



Schneider Electric
Umsatzplus von 12%
im dritten Quartal

Seite 1



Weidmüller
Neuer Ort der Begegnung
in Detmolder Innenstadt

Seite 2



Jean Müller
Partner für das
Energienitoring

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Weiter gute Auftragslage im ostdeutschen Maschinenbau

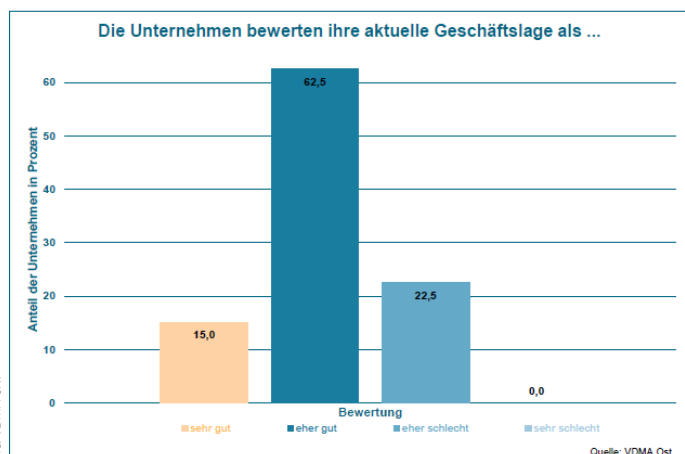


Bild: VDMA e.V.

Der ostdeutsche Maschinen- und Anlagenbau setzte im dritten Quartal 2022 seinen soliden Wirtschaftskurs fort. Gut drei Viertel der Unternehmen bewerteten ihre Gesamtsituation positiv. Ausschlaggebend waren eine konstant hohe Kapazitätsauslastung von rund 88% sowie ein gutes Auftragspolster von knapp sechs Monaten. Dennoch ist die Stimmung in der Branche angespannt. Vor allem die Energiekrise, anhaltende Lieferkettenprobleme und starke Preissteigerungen hinterlassen ihre Spuren. So erwarten mehr Betriebe als zuletzt, dass sich die Geschäfte in den kommenden drei Monaten verschlechtern. Das ergab eine Umfrage des VDMA Ost unter den 350 Mitgliedern in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vor-

pommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Rund 78% der Betriebe stufen ihre wirtschaftliche Gesamtsituation im dritten Quartal 2022 als 'sehr gut' oder 'gut' ein – das ist ein leichter Zuwachs gegenüber dem zweiten Quartal 2022 (76%). Aber fast jede vierte Firma bewertete dagegen die eigene wirtschaftliche Lage als 'eher schlecht'. Zögerliche Investitionen verunsicherter Kunden spielen dabei ebenso eine Rolle wie fehlende Materialien oder Teile. „Die drastische Erhöhung der Energiekosten spiegelt sich bereits in den Geschäftserwartungen wider, jedoch noch nicht in der Geschäftslage des dritten Quartals“, bemerkt Oliver Köhn, Geschäftsführer des VDMA Ost.

**Kleiner Auftritt,
großer Gewinn.**
Unsere neue
Stromversorgung
PowerCompactChamp.

HALLE 4, STAND 410

sps
smart production solutions

BLOCK

- Anzeige -

Schneider Electric erzielt Umsatzplus von 12%



Bild: Schneider Electric GmbH

Schneider Electric hat am heutigen Donnerstag seine Finanzzahlen für das dritte Quartal veröffentlicht. Demnach hat das Unternehmen einen Umsatz von 8,8Mrd.€ erzielt. Das sind 12% mehr als im Vorjahr. Im Geschäftsbereich Energiemanagement ist der Umsatz um 12% auf 6,8Mrd.€ gestiegen. Im Bereich Industrieautomation lag der Zuwachs ebenfalls bei 12% auf 2Mrd.€. Nach Regionen betrachtet stieg der Umsatz mit +16% in

jahres 2022 erzielte Schneider Electric ein Umsatzplus von 10,8% und erwirtschaftete 24,8Mrd.€. Die Bereiche Energiemanagement und Industrieautomation trugen mit +11,3% auf 19,1Mrd.€ bzw. +9,1% auf 5,7Mrd.€ zu diesem Ergebnis bei. Auch hier waren die Umsätze in Nordamerika am stärksten – sie wuchsen um 13,5%. Dahinter folgen Westeuropa mit 12,4% und der Raum Asien-Pazifik mit +8,1%.

Jeden Morgen live von der SPS

Nordamerika am stärksten. In Westeuropa erzielte das Unternehmen +14,6%. Im Raum Asien-Pazifik gab es ein Plus von 11,4%. In den ersten neun Monaten des Geschäfts-

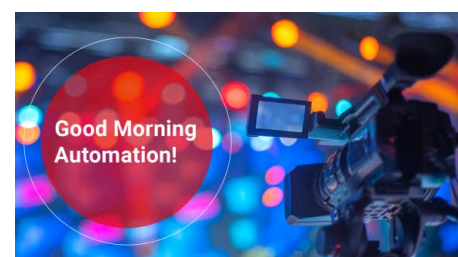


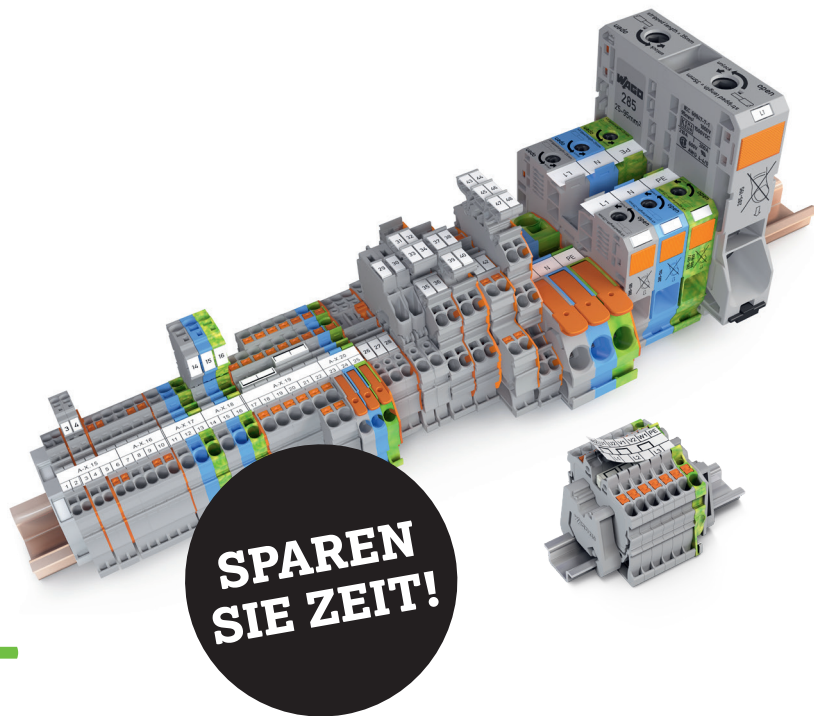
Bild: ©Alaksei/stock.adobe.com/
TeDo Verlag GmbH

Auch dieses Jahr wird der TeDo Verlag an allen drei Messtagen von 10 bis 12 Uhr live von und über die SPS Messe berichten. Dabei stehen verschiedene Gesprächspartner den Redakteuren am Messestand über ihre neuesten Produkte Rede und Antwort. Um Good Morning Automation TV zu empfangen, einfach kostenfrei auf **Open Webinar World** – der Webinar Plattform des TeDo Verlags – **anmelden**. Das Live-Programm und die Gesprächspartner der drei Tage werden dort eine Woche vor Messebeginn veröffentlicht.



DAS FLEXIBLE PROGRAMM – WAGO REIHEN- KLEMMEN

FÜR IHRE ANFORDERUNGEN
IM SCHALTSCHRANK



**SPAREN
SIE ZEIT!**

www.wago.com/de/verbindungstechnik/reihenklemmen



Karrierekongress WomenPower



Bild: Deutsche Messe AG

Im kommenden Jahr feiert der Karrierekongress WomenPower zwanzigjähriges Bestehen. Unter dem Motto 'Celebrate Diversity' erwartet die Deutsche Messe mehr als 1 000 Teilnehmende in Hannover. Der Jubiläumskongress wird im Rahmen der Hannover Messe am 21. April auf dem Messegelände ausgerichtet. Alle, die sich aktiv am Kongress beteiligen möchten, sind eingeladen, am Call for Papers teilzunehmen. Die Unterlagen können unter www.womenpower-kongress.de heruntergeladen werden. Abgabetermin für die Einreichungen ist der 7. Dezember 2022. Die Vorträge sollten den Themenblöcken 'Entrepreneurship', 'Leadership', 'Career' sowie 'New Work' zugeordnet sein.

Weidmüller Welt in Detmold eröffnet



Bild: Weidmüller GmbH & Co. KG

Im Herzen der Detmolder Innenstadt wurde jetzt die 'Weidmüller Welt' eröffnet. Ob Maschinenbau, Windkraft, Photovoltaik oder Elektromobilität: Das neue Forum soll ein Ort der Begegnung und des Austausches für alle sein, die sich für das Elektronikunternehmen interessieren. Unter anderem werden dort Workshops, Veranstaltungen und Ausstellungen für Zukunftstechnologien stattfinden. Außerdem möchte das Unternehmen Menschen aus der Region für das Thema Elektrotechnik begeistern.

Rittal gründet neue Tochtergesellschaft in Serbien

Nach mehr als 30 Jahren Präsenz auf dem serbischen Markt hat Rittal eine neue Tochtergesellschaft gegründet: Rittal Serbien. Am 6. Oktober 2022 eröffnete das Unternehmen gemeinsam mit Eplan offiziell eine neue Niederlassung in Belgrad. Dort soll ein nationales Kompetenzzentrum für Industrie und IT entstehen. An der Eröffnung nahmen zahlreiche namhafte Geschäftskunden aus der Industrie- und IT-Branche, Vertreter von Eplan und Rittal aus Serbien und Deutschland teil. Die neue Niederlassung in Belgrad wurde von Dr. René Umlauf, CSO und Mitglied der Geschäftsführung von Rittal International, Dejan Dokmanović, Geschäftsführer von Rittal Serbien, und Markus Jahn, Director International Sales von Eplan, offiziell eröffnet. „Wir begrüßen unsere neue Tochtergesellschaft Rittal Serbien herzlich in der Friedrich Loh Group. Wir sind überzeugt: Nur durch Wachstum schaffen wir für unsere Kunden neue Möglichkeiten und Lösungen“, sagt Dr. René Umlauf. „Das neue Büro in Belgrad wird sich auf das Wachstum und die Entwicklung vor allem des serbischen Marktes konzentrieren und

ein nationales Kompetenzzentrum sowohl im Industrie- als auch im IT-Infrastruktur-Segment bilden“, betont Dejan Dokmanović. Schwerpunkte sind der Ausbau des Geschäfts im IT-Sektor sowie in der Prozessindustrie. Gemeinsam mit seinem Schwesterunternehmen Eplan, das mit einem eigenen Team an den Start geht, will Rittal aktiv an der Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des serbischen Technologie- und Industriesektors mitwirken: durch Modernisierung und Digitalisierung von Engineering-, Herstellungs- und Betriebsprozessen sowohl bei großen Endanwendern als auch kleineren Privatunternehmen. Aber auch eine stärkere Präsenz in der West-Balkan-Region, wie z.B. Bosnien-Herzegowina, Montenegro und Albanien, ist laut Unternehmensangaben im Fokus.

sps
Halle 9 | 568

icotek®
smart cable management

Click. Clack. Closed.

Die neue Generation der Kabeleinführung

www.icotek.com

- Anzeige -

ABB im 3. Quartal mit Umsatzplus

ABB hat im dritten Quartal ein Umsatzplus von 5% erzielt und 7,4Mrd.US\$ erwirtschaftet. Der Auftragseingang stieg um 4% auf 8,2Mrd.US\$. Den größten Beitrag zum Auftragszuwachs leisteten die Geschäftsbereiche Elektrifizierung (+11%) und Antriebstechnik (+3%). Der Umsatz stieg hier um 12% bzw. 2%. Der Ge-

schäftsbereich Prozessautomation lag beim Auftragseingang 6% unter Vorjahr. Der Umsatz war um 3% rückläufig. Im Segment Robotik & Fertigungsautomation lag der Auftragseingang bei -4%. Der Umsatz stieg dort um 2%. Für das vierte Quartal erwartet ABB ein niedriges zweistelliges Wachstum.

2-in-1-Aderendhülsenmodul

Mit dem CM 04 Duo hat Komax ein neues 2-in-1-Aderendhülsenmodul auf den Markt gebracht. Es macht die Verarbeitung loser Aderendhülsen für 4 und 6mm² möglich und kann in die Zeta-Vollautomaten des Anbieters integriert werden. Das Modul erlaubt die sequentielle Verarbeitung von Aderendhülsen in Crimplängen von 8 bis 12mm (mit Quadro-Crimppform) und Crimplängen bis 18mm mit

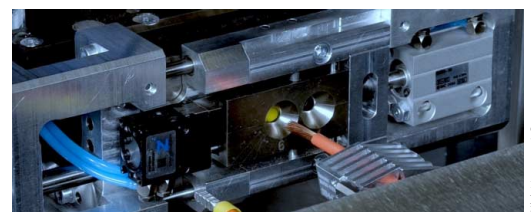


Bild: Komax AG

Trapez-Crimppform. Eine Umrüstung ist nicht erforderlich. Die automatische Kabelzentrierung passt sich dem Querschnitt an.

Universelle Lastüberwachung bis 8A



Bild: Friedrich Lütze GmbH

Lütze hat die Familie der elektronischen Lastüberwachung LOCC-Box um die einkanaleige LOCC-Box-M ergänzt. Diese verfügt über einen kompakten Aufbau und kann als Stand-Alone-Variante eingesetzt werden. Mit ihr ist eine selektive Anpassung der Last anhand 5 patentierter, analoger Auslösekennlinien von 'Flink' – z.B. für Sensoren – bis 'Superträge' für Motoren und Lüfter möglich. Die Box ist damit ein Ersatz für Leitungsschutzschalter in einem vorhandenen Aufbau. Der benötigte Strombereich kann in 1A-Schritten innerhalb einer Bandbreite von 1 bis 8A individuell eingestellt werden. Die bis zu 40 möglichen Einstellungsvarianten können über eine Plombierung fixiert werden. Die Box kann Plug&Play ohne Zusatzmodule, also Stand-Alone, eingesetzt werden. Mit einer Einbautiefe von 86mm, einer Einbauhöhe von 92mm und der Baubreite von 8,1mm eignet sie sich neben dem klassischen Einbau in Schaltanlagen auch für den Einbau in kleineren Schaltkästen.

Jean Müller als Partner im Energiemonitoring

Um die Herausforderungen für die Zukunft besser zu bewältigen, werden Partner benötigt, die maßgeschneiderte Lösungen bieten. Diese sind besonders beim Energiemanagement von Vorteil, um den Energieverbrauch zu jedem Zeitpunkt erfassen und steuern zu können. Jean Müller hat mit dem Ausbau des Systemintegrations- und Anwendungsteams das Fundament für eine erfolgreiche Projektarbeit gelegt. Das ermöglicht auf den Kunden zugeschnittene, bedürfnisorientierte Lösungen. Vier Anforderungen stellt das Unternehmen dabei in den Vordergrund: herstellerübergreifende, individuelle Systemlösungen von der Hardware bis zur Visualisierung, alles aus einer Hand und eine enge Zusammenarbeit vor Ort mit ständigem Informationsaustausch, Kosten- und Zeiterparnis durch bestmögliche Planung und Auswahl der Komponenten sowie vollständige Transparenz durch frühe Bestandsaufnahme und klare Anforderungen. Die Zusammenarbeit beginnt mit einer exakten Bestandsaufnahme. Diese bildet die Basis für die Umsetzung des Projek-



Bild: Planpeak GmbH

tes. Hierbei wird eine genaue Funktions- und Parameterprüfung durchgeführt. Ein weiterer Baustein ist die intensive Kundenbetreuung, gerade in der Planungsphase. Diese wird durch Training und Seminare ergänzt.

Gesicherte Kabelführung mit Klettbandhaltern



Bild: Icotek GmbH

Icotek stellt die neuen Klettbandhalter KBH-R und KBH-S vor. Diese bieten, in Kombination mit den Icotek Klettbandern, eine Alternative zu herkömmlichen Kabelbindern. Die KBH-Serie dient der Kabelhalterung und der Kabelführung. Die Klettbandhalter sind ab sofort für zahlreiche Montageprofile erhältlich. Die

Klettbandhalter KBH-R werden durch 90°-Drehverrastung montiert. Dagegen werden die Klettbandhalter KBH-S durch verschrauben montiert. Die KBH-R sind ein flexibles, zweiteiliges Kabelführungssystem und für verschiedene Montageprofile lieferbar: Rittal, Mini-Tec, Item, Bosch Rexroth und viele weitere.

Cloud-native Software für die Elektrokonstruktion

Siemens hat die sofortige Verfügbarkeit von Capital Electra X bekannt gegeben. Die cloudbasierte Software-as-a-Service(SaaS)-Lösung richtet sich an einzelne Elektrokonstrukteure oder kleine Teams. Als Teil des Xcelerator Software- und Service-Portfolios bietet sie Funktionen für die Elektrokonstruktion, die sich an kleine und mittelständische Unternehmen richtet. Besondere Eigenschaften sind laut Anbieter die einfache Bedienung sowie der geringe Schulungsbedarf. Die Software ermögliche die einfache Erstellung elektrischer Schaltpläne mit jedem beliebigen Gerät und zu geringen monatlichen Kosten.

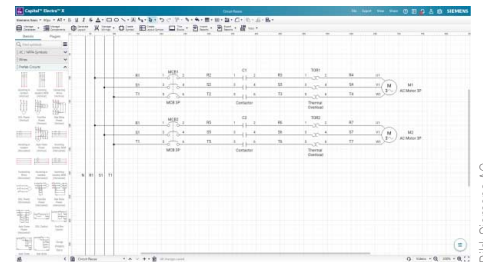


Bild: Siemens AG

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2022.
Grafik Julia Marie Dietrich (-229)